



Regelwerk zum „9 STD. Rennen“

Es ist grundsätzlich alles verboten, was nicht ausdrücklich im Regelwerk erlaubt ist !

(Änderungen durch den Veranstalter sind noch möglich bis zum Renntag / Fahrerbesprechung)

Teamgröße

Ein Team besteht aus 3-6 Fahrern.

Vollständigkeit der Teams

Bei nicht vollständigen oder gar nicht erscheinenden Teams wird das Startgeld nicht zurückerstattet.

Karts / Startnummern / Karttausch / Tanken

Die Karts eines jeden Teams werden verlost.

Gefahren wird mit Karts des Spreewaldring Kart Center - Sodi GT5R – 270ccm / 9 PS
Veränderungen am Kart sind verboten.

Der Luftdruck ist bei allen Karts gleich eingestellt und darf nicht verändert werden.

Die Karts werden im Rennen 3 x getauscht:

Beim Karttausch werden die Karts betankt – feste Standzeit für alle Teams gleich (40 Sek.)

Karttausch: Der zu dem Zeitpunkt Erste mit dem Letzten, Zweiter mit dem Vorletzten u.s.w.

Die Fahrer werden einzeln zum letzten Tankfenster in die Boxengasse geholt. Standzeit für jedes Team 40 Sekunden. Beim letzten Tankfenster, wird **kein** Karttausch durchgeführt.

Freies Training / Qualifying

Das freie Training geht über 30 min und beinhaltet zugleich das Qualifying.

Startaufstellung

Die Startaufstellung ergibt sich aus dem Qualifying Bestzeiten.

Start

Nach einer Einführungsrunde hinter dem Safety-Car nimmt jeder Fahrer wieder seine Startposition ein.

Das Rennen wird dann mit dem Umschalten der Ampel von rot auf grün gestartet.



Kartdefekt

Bei einem Defekt erhält das Team ein Reservekart. Beim Kartwechsel ist kein Fahrerwechsel möglich.

Fahrerwechsel

Mindindestens 17 Fahrerwechsel sind Pflicht. **ALLE 30 MINUTEN**

Die Fahrerwechsel müssen im angegebenen 5 min. Zeitfenster durchgeführt werden. Beginn der Zeitfenster zum Fahrerwechsel wird von der Rennleitung mit gehaltener Deutschlandflagge angezeigt. Jedes Team muss innerhalb dieses Zeitfensters wechseln. Wechselt ein Team zwischendurch, ist dies ein zusätzlicher Wechsel.

Einfahrt & Ausfahrt aus der Boxengasse

Vor dem Einfahren in die Boxengasse, muss der Fahrer gut ersichtlich für den Hintermann den Arm heben, um zu signalisieren, dass er in die Boxengasse einfährt.

Bei der Ausfahrt aus der Boxengasse ist zu beachten, dass die Fahrer auf der Strecke Vorfahrt haben.

Zeitstrafen

Zeitstrafen bei Missachtung des Regelwerkes / unfairer Fahrweise dauern 20 Sekunden und werden von der Rennleitung mit der schwarzen Flagge in Verbindung mit der Startnummer des betreffenden Teams bei Start / Ziel angezeigt. Der Fahrer muss dann sofort nach Anzeige der Strafe in die Box fahren um die Strafe anzutreten.

Flaggen

Deutschland-Flagge	- Anzeige Fahrerwechsel / Zeitfenster 5min. beachten
Gelb	- Achtung / Gefahr – Geschw. runter / Überholverbot, Arm heben
Grün	- hebt die Gelbphase auf
Blau	- Überrundung
Rot	- Rennabbruch
Weiß mit Start-Nr.	- Verwarnung
Schwarz mit Start-Nr.	- Zeitstrafe